

Aus dem SBGR

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **80 (2018)**

Heft 2: **Lehrmittel**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitgliederversammlung des Schulbehördenverbandes Graubünden in der HTW Chur

Am 3. Februar 2018 an der 14. Mitgliederversammlung des SBGR durfte Peter Reiser 45 Vertreter/-innen der Schulgemeinden und 17 Gäste begrüßen. Im Jahresbericht wurden die Aktivitäten des vergangenen Jahres verlesen. Kassier Bruno Derungs präsentierte die Rechnung und das Budget und Hannes Ingold stellte das Weiterbildungsprogramm für das Jahr 2018 vor. Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Hannes Ingold bei Gabriela Aschwanden dafür, dass sie all die Jahre die Weiterbildung für unsere neugewählten Behördenmitglieder leitete. Gabriela Aschwanden wird sich von dieser Aufgabe zurückziehen.

CORNELIA CABIALLAVETTA, VORSTAND SBGR



Susanne Hardmeier, Generalsekretärin EDK (Foto Yanik Bürkli, BT)

Leider musste sich der SBGR vom Vorstandsmitglied Dora d'Agostini verabschieden. Liebe Dora, wir bedanken uns ganz herzlich für dein Engagement in unserem Vorstand.

Wir freuen uns, dass Michael Forster, Gemeinderat und Schulratspräsident aus Felsberg, einstimmig als ihr Nachfolger gewählt wurde. Im Grusswort unterstrich Ursina Patt, Präsidentin VSLGR, die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit der drei Verbände SBGR, LEGR und VSLGR. Ein

Zeichen dafür ist die gemeinsame Organisation des Bündner Bildungstages 2019.

Martin Jäger war das letzte Mal als Regierungsrat an der Versammlung anwesend. Peter Reiser bedankte sich im Namen des SBGR für die konstruktive Zusammenarbeit der letzten Jahre. Im anschliessenden öffentlichen Teil äusserte sich Peter Reiser in einer eindrücklichen Rede über seine Erfahrungen als Präsident des Schulbehördenverbandes. Unter anderem bemängelte

er das Interesse der Parteien am Bildungswesen. Seine Vision ist, dass Graubünden als innovativer Bildungskanton wahrgenommen wird. Einen detaillierten Auszug seiner Rede finden sie auf der Website des Schulbehördenverbandes sbgr.ch > Informationen.

Den digitalen Wandel mitgestalten – die Volksschule im Spannungsfeld von Zukunftsarbeit und Vermittlung von Beständigkeit

Als Referentin durften wir Frau Susanne Hardmeier, Generalsekretärin EDK, begrüßen.

Frau Susanne Hardmeier sprach über die Chancen und Gefahren der Digitalisierung. Die Schulen müssen sich in der digitalen Welt organisieren und verfügen über die nötigen Kompetenzen und Ressourcen. Ziel ist die Mündigkeit in einer digitalen Welt der Schulen, Lehrpersonen, Schüler und Schülerinnen.

Herr Prof. Jürg Kessler, Rektor HTW Chur, stellte im Anschluss die HTW Chur vor. Es ist beeindruckend, wie viele zukunftsorientierte Studiengänge angeboten werden. In Gruppen durften die Anwesenden, bei einer Führung durch die HTW, drei Studiengänge vertieft kennenlernen. Beim vom HTW-Catering vorbereiteten Apéro rüch wurden die Eindrücke in bereichernden Gesprächen ausgetauscht. Der Schulbehördenverband Graubünden dankt der HTW Chur ganz herzlich für ihre Gastfreundschaft und allen Anwesenden für ihr Interesse.